



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Ratsfraktion Lüdenscheid

Fraktionsvorsitzender Jens Voß, Vusmecke 7, 58513 Lüdenscheid
Tel.: 0 23 51 / 1 29 17, Handy: 0170 / 81 83 268, E-Mail: JensVoss@t-online.de

Lüdenscheid, 31. Oktober 2019

Stadt Lüdenscheid
Bürgermeister Dzewas
Rathausplatz 2

58507 Lüdenscheid

Antrag für die Ratssitzung am 4. November 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dzewas,
lieber Dieter

nachfolgenden Antrag bittet die SPD-Fraktion in die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung des Rates am 4. November 2019 aufzunehmen.

Prüfung bestehender Konzepte anderer Stadtbüchereien im Hinblick auf eine Öffnung der Stadtbücherei am Sonntag

Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Prüfung für ein Konzept einer Sonntagsöffnung der Stadtbücherei Lüdenscheid durchzuführen, die

- verschiedene Modelle von Öffnungszeiten
- einen nachhaltigen pädagogischen Ansatz
- eine öffentlichkeitswirksame Darstellung und Bewerbung
- eine Einbindung örtlicher Fachleute (Expertise)
- eine Kosten- und Stellenschätzung für das jeweilige Modell

beinhaltet.

Hierzu sollen möglichst mehrere mit der Stadtbücherei Lüdenscheid vergleichbare, bereits bestehende Konzepte aus anderen Kommunen (Großstadt, Kleinstadt, Ortschaft, Stadtteil) geprüft werden, um von erfolgreichen Umsetzungen zu profitieren.

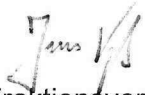
Begründung:

Öffentliche Bibliotheken sind hervorragende Orte der Begegnung, der Kommunikation und der gesellschaftlichen Integration. Sie sind Bildungseinrichtungen, die Medien- und Informationskompetenz gerade an Kinder und Jugendliche vermitteln. Darüber hinaus dienen sie der Befriedigung kultureller, nicht nur konsumtiver Freizeitbedürfnisse. In öffentlichen Bibliotheken werden Räume nicht nur familiärer Sinnstiftung und Begegnung geschaffen, sondern auch Foren interkultureller Erziehung und Integration bereitgestellt. Öffentliche Bibliotheken sind daher sowohl Bildungseinrichtungen als auch Orte der Kultur. Gerade für sozial benachteiligte Familien sind öffentliche Bibliotheken für die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe von hoher Bedeutung.

Anders als Museen, Theater oder kommerzielle Freizeiteinrichtungen mussten öffentliche Bibliotheken bislang an Sonn- und Feiertagen geschlossen bleiben. Dadurch konnten sie ihre Funktion als gesellschaftlicher Begegnungsort, die auch der nichtkonsumtiven Freizeitgestaltung dient, nur unzureichend erfüllen. Berufstätige Eltern hatten keine Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern eine Bibliothek aufzusuchen und sie an das vielfältige Medienangebot heranzuführen.

Daher hat der Landtag Nordrhein-Westfalen nun mit breiter politischer Mehrheit die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen, um über eine Änderung der Bedarfsgewerbeverordnung öffentlichen Bibliotheken eine Öffnung an Sonn- und Feiertagen zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen


(Fraktionsvorsitzender)

gez. **Gordan Dudas**
(Ratsherr)